



**POLIZEI
BERLIN**

be  **Berlin**

Die Polizei Berlin ist eine bedeutende, vielseitige und sichere Arbeitgeberin mit ca. 26.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Neben unseren etwa 21.000 Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamten sowie Anwärtinnen und Anwärtern sorgen täglich rund 5.000 Kolleginnen und Kollegen aus den verschiedensten Berufs- und Fachrichtungen dafür, die Sicherheit Berlins zu gewährleisten und die vielfältigen Aufgaben als Hauptstadtpolizei professionell zu erfüllen. Helfen Sie Berlin sicher zu machen und werden Teil des Teams als...

**Sachverständige/Sachverständiger für Brandursachen
(Ingenieurin/Ingenieur)
(w/m/d)**

Kennziffer: 2-139-21

Ihr Arbeitsgebiet umfasst die...

- kriminaltechnischen Tätigkeiten nach Brand- oder Explosionsereignissen (Tatortarbeiten) u.a.: Bereitstellung natur- und ingenieur-wissenschaftlicher Dienstleistungen in Unterstützung der zuständigen Fach-Kommissariate, Untersuchen und Bewerten von Brandentstehung, Brandausbreitung, Brandursache sowie mittelbarer Hinweise auf mögliche Tatverdächtige am Tatort, Erkennen und Bewerten möglicher Gefahren, ggf. in Zusammenarbeit mit weiteren Dienststellen,
- Untersuchung aller im Brandentstehungsbereich aufgefundener Geräte und technischen Einrichtungen, die ursächlich zur Brandentstehung beigetragen haben könnten, auf Defekte und/oder Manipulationen,
- Untersuchungen von Brandentstehung und -ausbreitung im Labor u.a. Brandrekonstruktion, labortechnische Brandversuche, Erstellung von gerichtsverwertbaren Gutachten und deren Vertretung vor Gericht,
- aktive Mitarbeit in nationalen und internationalen Fachgremien, Symposien und Kongressen.

Die Tätigkeiten sind nach EG 12 Fgr. 2 (II 22.1 A) TV-L bewertet. Eine Eingruppierung nach EG 12 TV-L ist erst bei Erfüllung der nachfolgend genannten persönlichen Voraussetzungen möglich. Anderenfalls erfolgt bis zur Erfüllung der formalen Voraussetzungen eine Eingruppierung nach EG 11 TV-L.

Liegt die formale Voraussetzung der mindestens dreijährigen praktischen Erfahrungen der Gutachtenerstellung in Strafrechtsverfahren als Sachverständige/r für Brand- und Explosionsursachen nicht vor, ist zudem die von der Polizei Berlin unterstützte erfolgreiche Ausbildung zur/zum Sachverständigen für Brandursachen erforderlich.

Sie verfügen über...

- ein abgeschlossenes naturwissenschaftliches oder technisches Bachelorstudium sowie langjährige Erfahrung im Bereich Brandermittlung bzw. Brandschutz oder vergleichbare Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen.
- einen Nachweis über die mindestens 3-jährige Tätigkeit als Sachverständige/r für Brandursachen.
- langjährige praktische Erfahrungen auf dem Gebiet der Gutachtenerstellung in Rechtsverfahren als Sachverständige/r für Brand- und Explosionsursachen.

- Fachkenntnisse in der praktischen Brandursachenerkennung, Durchführung von Brandversuchen, in der Anwendung von Programmen zur Simulierung von Brandentstehung und -verlauf, über Löschverfahren und Löschmittel sowie über Explosionsursachen.
- einen Führerschein mindestens der Klasse B.

Wir bieten...

- eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, mit der Sie einen wichtigen Beitrag zur Funktionsfähigkeit der Polizei Berlin leisten.
- einen Arbeitsvertrag in Vollzeit (Teilzeitbeschäftigung ist möglich), 30 Urlaubstage im Jahr, eine betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder sowie Unterstützung bei der Einarbeitung.
- die Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln, indem Sie unsere vielfältigen Angebote der fachlichen und außerfachlichen Fort- und Weiterbildung nutzen und so Karrierechancen für sich eröffnen.
- als vom Audit berufundfamilie zertifizierte Arbeitgeberin, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Notwendigkeiten.
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement, dessen Angebote (z.B. vielfältige sportliche Aktivitäten) Ihre Gesundheit erhalten sollen.
- die Möglichkeit zur Beantragung eines Firmentickets und die Zahlung einer monatlichen Hauptstadtzulage im Wert von bis zu 150 Euro.
- ein kollegiales Arbeitsklima in einer vielfältigen, toleranten und weltoffenen Verwaltung, in der wir uns für Chancengerechtigkeit einsetzen.

Hinweise zur Bewerbung:

Bitte reichen Sie zu Ihrer Bewerbung folgende Bewerbungsunterlagen ein:

- Anschreiben, Lebenslauf, Bachelorabschluss
- Nachweis über mindestens dreijährige Erfahrung auf dem Gebiet der entsprechenden Gutachtenerstellung
- Führerschein mindestens der Klasse B, sonstige einschlägige Zeugnisse bzw. Zertifikate, ggf. auch Nachweis über eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung

Bei bereits im öffentlichen Dienst tätigen Bewerberinnen und Bewerbern benötigen wir eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht mit Anschrift der personalaktenführenden Stelle. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen. Es können nur Bewerbungen mit vollständig vorliegenden Unterlagen berücksichtigt werden. Bei im Ausland erworbenen Abschlüssen ist ein Nachweis über seine Anerkennung und eine beglaubigte Übersetzung beizufügen.

Ansprechpartnerin für Ihre Fragen:

Frau Schrader, Dir ZS Pers A 233, +49 30 4664 791233

Weitere Hinweise für Dienstkräfte des Landes Berlin:

Im Rahmen des Auswahlverfahrens ist Ihre aktuelle Beurteilung bzw. Leistungsaussage (möglichst nicht älter als 1 Jahr) zu berücksichtigen. Bitte kümmern Sie sich daher rechtzeitig um die Erstellung einer dienstlichen Beurteilung bzw. Leistungsaussage.

Weitere Informationen zur ausschreibenden Dienststelle unter: www.polizei.berlin.de oder zur Berliner Verwaltung unter: www.berlin.de/karriereportal.